

Neu: Matrix42 bringt Service Store 5.30 auf den Markt

Solide Schnittstellen, höherer Automatisierungsgrad und noch mehr Fokus auf den Endanwender

Neu-Isenburg, 17. August 2010 – Heute bringt Matrix42 das neue Release seines preisgekrönten Service Store auf den Markt. Die aktuelle Version der mit dem „Innovationspreis IT 2010“ ausgezeichneten Service Management Software rückt den Business Endanwender noch stärker in den Mittelpunkt und verfolgt damit konsequent die Philosophie von modernem IT Workplace Management.

Mit dem neuen Release geht der Hersteller den nächsten Schritt in Richtung serviceorientierte IT, insbesondere durch konsequente Erweiterungen beim Service Catalog und Service Desk. Mit der sogenannten Selbstreparatur können Endanwender ab sofort Software-Reinstallationen oder andere Reparaturen eigenständig initiieren und ausführen lassen. Außerdem können Support-Mitarbeiter direkt im Service Desk die Wiederherstellung von Computern durchführen. Folglich reduziert sich der Help Desk Aufwand um ein Vielfaches, da grundlegende IT Prozesse mit nur wenigen Mausklicks gestartet werden können. Ermöglicht wird das im direkten Zusammenspiel vom Service Desk mit der hauseigenen Client Lifecycle Management Lösung Empirum.

Diese Vorteile des neuen Matrix42 Service Store lassen sich durch verschiedene Automatisierungswerkzeuge realisieren, die im Einklang mit vorhandenen Routinen für die Softwareverteilung, Active Directory oder Scripting, verwendet werden können. Das ITIL v3 konforme Service Level Management überwacht dabei, dass die vereinbarte Service Qualität immer eingehalten wird.

Getreu der Matrix42 Philosophie, spielen Transparenz und Kosten eine wichtige Rolle. Basierend auf der tatsächlichen Nutzung von Applikationen, werden deshalb im Lizenzmanagement Risiken und Einsparpotentiale ermittelt, die dann über das Self Service Portal Usern und Verantwortlichen transparent aufgezeigt werden. Neu ist auch, dass im Vertragsmanagement diese Kosten in über 160 Währungen mit tagesaktuellen Kursen verrechnet werden können. Mit den neuen Buchungskreisen des License Manager besteht jetzt außerdem die Möglichkeit, das Lizenzmanagement auf verschiedenen Mandanten zu verteilen.

Die überarbeitete Benutzeroberfläche mit ihren zahlreichen Detailverbesserung vereinfachen die tägliche Arbeit signifikant und machen IT Self Service für Endanwender und Administrator gleichermaßen greifbar.

Der neue Service Store 5.30 steht für registrierte Kunden und Partner ab sofort unter www.matrix42.de zum Download zur Verfügung.

Weitere Informationen und reprofähiges Bildmaterial finden sie unter: www.matrix42.de.

Pressekontakt

Schmidt Kommunikation GmbH

Alexandra Schmidt

Schillerstrasse 8

D-85521 Ottobrunn b. München

Tel: 0049/ 89 / 60 66 92 22

Mail: alexandra.schmidt@schmidtkom.de

Matrix42

Matrix42 ist deutscher Marktführer für IT-Commerce. Mit dem Lösungsportfolio von Matrix42 können IT-Leiter und Administratoren ihr IT-Management optimal und kosteneffizient durchführen. Die stark integrativen Produkte setzen sowohl das Service Management, d.h. die betriebswirtschaftliche Abbildung von IT Serviceaufträgen, als auch die technische Durchführung von Client Lifecycle Management Aufgaben um. Bei mehr als 1500 Kunden weltweit sind über 3 Millionen Clients im Einsatz. Namhafte Unternehmen wie T-Systems, Deutsche Post, Lufthansa Systems oder ZDF vertrauen auf die Lösungen von Matrix42. Seit 2008 ist Matrix42 ein Unternehmen der Asseco-Gruppe, die mit über 8500 Mitarbeitern und einer Marktkapitalisierung von rund 1,2 Mrd. Euro zu den größten europäischen Software-Konzernen zählt.